

Weiler Drecke

Schlagwörter: [Doppelsiedlung](#), [Wegkreuz](#), [Fachwerkgebäude](#), [Baudenkmal](#), [Scheune](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#)

Gemeinde(n): [Wipperfürth](#)

Kreis(e): [Oberbergischer Kreis](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Die Ersterwähnung datiert 1445 als „*Dreckke*“. Auf der Topographia Ducatus Montani von 1715 sind für Drecke zwei Höfe eingetragen.

Auch noch 1832 war Drecke vermutlich ein Doppelhof, gelegen auf einem Sporn an der Stelle im Tal des Drecker Bachs, an der zwei Seitenarme zusammenfließen und eine historische Wegeverbindung nach Eichholz führt. Diese ist seitdem in ihrer Bedeutung durch den Bau der heutigen Landesstraße L286 Ende des 19. Jahrhunderts reduziert und wird heute als Wirtschaftsweg genutzt. Zur Ortslage gehörte neben einem großen Teich ortsnahes Gartenland, welches sich im Osten anschloss. Drecke war umgeben von Acker- sowie Grünland. Lediglich die steileren Talflanken sind bis heute durch Waldinseln gekennzeichnet.

Die Ortsgröße von Drecke ist seit dem Ende des 19. Jahrhunderts fast unverändert. Der Teich ist noch vorhanden. Nicht erhalten sind ein steinernes Wegekreuz aus dem Jahr 1686 - erhalten ist der zugehörige Solitärbaum - sowie eine denkmalgeschützte Fachwerkscheune am nordwestlichen Ortsrand. Diese wurde durch einen Sturm zerstört.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2014)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) Gummersbach.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Weiler Drecke

Schlagwörter: Doppelsiedlung, Wegkreuz, Fachwerkgebäude, Baudenkmal, Scheune

Ort: 51688 Wipperfürth - Drecke

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1445

Koordinate WGS84: 51° 05 16,06 N: 7° 22 27,01 O / 51,0878°N: 7,37417°O

Koordinate UTM: 32.386.134,81 m: 5.660.845,31 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.596.322,68 m: 5.662.312,56 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Drecke“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080421-0041> (Abgerufen: 5. Juli 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

